



Aquastat E

Wässriger Verdunstungsschutz. Geprüft nach RVS 11.06.42

Produktbeschreibung

Beschreibung / Werkstoff	Wachsemulsion, weiße Flüssigkeit; streich-, roll- oder spritzbar.
Verwendungszweck	Aquastat E dient zur Nachbehandlung von frisch eingebautem Beton. Aquastat E wird unter anderem eingesetzt für Bodenplatten, Flachdächer, Verladerampen, Brückentragwerke, Stützwerke, u.a.m.
Eigenschaften	Aquastat E bildet nach dem Auftragen einen dünnen, transparenten bis weißlichen, dichten Sperrfilm, der den jungen Beton oder Estrich vor dem schädlichen, frühzeitigen Austrocknen schützt. Das Risiko von Schäden durch die nachteiligen Einflüsse direkter Sonnenbestrahlung, starken Windes und geringer Luftfeuchtigkeit wird stark verringert. Absanden und mangelhafte Betonfestigkeit im Oberflächenbereich zufolge unvollständiger Zementhärtung lassen sich dadurch vermeiden. Ebenso wird übermäßiges Schwinden und zugehörige Schwindrisse, die durch vorzeitiges Austrocknen entstehen, vermindert. Gemäß RVS 11.064, Blatt 2.
Farbtöne	Weiß.
Prüfzeugnisse/Zulassungen	Aquastat E als Nachbehandlungsmittel für Beton gemäß RVS 11.064, Blatt 2, geprüft von Materialprüfanstalt Hartl GmbH, Staatl. akkreditierte Prüf- und Inspektionsstelle f. d. Bauwesen, Wolkersdorf.
Verpackung / Gebindegrößen	■ 25 kg; ■ 200 kg.
Lagerung	In Originalgebinden, gut verschlossen, kühl und frostfrei lagern. Lagerzeit: ca. 9 Monate. Material kann absetzen, vor Gebrauch aufrühren!
Qualitätssicherung	Hochwertige Produkte bedürfen einer strengen Kontrolle von Rohstoffen und deren Verarbeitung. Hauseigene Chemiker stellen diese Qualität von Eingang bis Ausgang der Ware sicher. AvenariusAgro produziert nach dem TÜV-geprüften und zertifizierten Qualitätsmanagementsystem ISO 9001-2015 und wurde mit dem Responsible Care Zertifikat ausgezeichnet.

Technische Daten

Verbrauch	0,15 kg/m ² . Abhängig von Wind, Temperatur, Luftfeuchtigkeit und Oberflächenbeschaffenheit.
Dichte	Ca. 0,9 kg/l.



Verarbeitung

Beschichtungsvorschlag	Einschichtig.
Verarbeitung	<p>■ Zeitpunkt der Verarbeitung: Aquastat E soll auf den frischen Beton aufgebracht werden, jedenfalls vor Beginn der Erstarrung; spätestens, wenn die dunkle, feuchte Oberfläche in die hellere, trockene wechselt. Vor Gebrauch gut aufrühren. Das Auftrocknen allfälliger Wasserpfützen ist abzuwarten. Auf ausgesprochen nasse Oberflächen darf Aquastat E noch nicht aufgetragen werden.</p> <p>■ Folgebeschichtungen: Von Spachtelungen, Beschichtungen, Anstrichen oder dergleichen auf den mit Aquastat E behandelten Flächen ist im allgemeinen Abstand zu nehmen. Sollten dennoch solche Spachtelungen etc. gewünscht sein, muss der Aquastat E-Film durch Sandstrahlen, Hochdruckwasserstrahlen (> 500 bar) etc. entfernt werden (freilegen der oberflächennahen Kleinkornschichte, d.h. Abtrag von ca. 1 - 2 mm), bis ein Haftzugwert von > 1,5 mPa erreicht wird.</p>
Applikation	Aquastat E wird insbesondere durch Sprühen aufgetragen, wobei auf einen gleichmäßigen, vollflächigen Film zu achten ist. Geeignet sind übliche Maler- oder Obstbaumspritzen mit Flachstrahldüse.
Werkzeugreinigung	Mit Wasser, eingetrocknet mit Reinigungsmittel K.
Besondere Hinweise	Bei Wettersituationen wie z.B. sehr warmen Temperaturen, starker Sonneneinstrahlung und/oder Wind sind zusätzliche Maßnahmen erforderlich um ein vorzeitiges Austrocknen des frischbetons zu vermeiden.

Chemikalienrechtliche Bestimmungen

Entsorgung	Sonderabfallverbrennung oder Problemstoffsammelstellen. Nicht mit dem Hausmüll entsorgen. Nicht in die Kanalisation, ins Erdreich oder in Gewässer gelangen lassen. Ungereinigte Verpackung wie Produkt entsorgen.
Sicherheitsdatenblatt	Das Sicherheitsdatenblatt kann unter http://www.avenariusagro.at abgerufen werden.

Technische Information: Aquastat E, Stand: 08 / 2020

Diese technische Information ist auf Basis des neuesten Stands der Technik und unserer Erfahrungen zusammengestellt worden. Im Hinblick auf die Vielfalt der Untergründe und Objektbedingungen werden wir durch den Inhalt unserer technischen Information nicht verpflichtet. Sie entbindet den Käufer / Anwender also nicht davon, unsere Werkstoffe in eigener Verantwortung auf ihre Eignung für den vorgesehenen Verwendungszweck unter den jeweiligen Objektbedingungen fach- und handwerksgerecht zu prüfen. Bei Erscheinen einer Neuauflage / neuen PDF-Version verliert diese Druckschrift ihre Gültigkeit.

Technische Beratung

Alle in der Praxis vorkommenden Untergründe und deren anstrichtechnische Behandlung können in dieser Druckschrift nicht abgehandelt werden. In schwierigen Fällen beraten Sie unsere Fachberater detailliert und objektbezogen.

Avenarius-Agro GmbH

Zentrale & Werk: Industriestraße 51, A-4600 Wels, Telefon: +43/7242/489-0, Telefax: +43/7242/489-5700, Internet: www.avenariusagro.at, E-Mail: office@avenariusagro.at
Filiale Wien: A-1110 Wien, Sofie-Lazarsfeld-Str. 10, Tel.: 01 / 201 463 072, Fax: 01 / 20 1 46 - 3075, E-Mail: wien@avenariusagro.at